

allianz denkplatz schweiz und Angestelltenverbände mit gleichem Anliegen – Punktuelle Modernisierung der arbeitsgesetzlichen Grundlagen

Pünktlich auf den 1. Mai – dem Tag der Arbeit – publizieren die von EXPERTsuisse initiierte allianz denkplatz schweiz und die Angestelltenverbände der plattform ein gemeinsames Positionspapier zur Teilmodernisierung des über 50-jährigen Arbeitsgesetzes.

Aktuell sind in Bundesbern mehrere parlamentarische Initiativen für eine punktuelle Modernisierung des Arbeitsgesetzes in Diskussion. Die plattform und die allianz denkplatz schweiz sind an einer punktuellen Modernisierung der Arbeit interessiert, welche die heutige Fragestellung im Zusammenhang mit Flexibilisierung und Arbeitssouveränität angeht und löst. Deshalb haben in den letzten Monaten Gespräche stattgefunden. Dabei hat sich gezeigt, dass in den wesentlichen Grundsätzen eine gleiche Auffassung zur Modernisierung des Arbeitsgesetzes vorliegt.

Letztlich geht es beim gemeinsamen Anliegen darum, gewünschte Arbeitsformen zu legalisieren und den Gesundheitsschutz zu stärken. Die sozialpartnerschaftlichen Grundlagen des Arbeitsgesetzes sind bewährt und entsprechend aufrecht zu erhalten. Daher braucht es keine Totalrevision des Arbeitsgesetzes, sondern lediglich punktuelle Flexibilisierungen.

Lesen Sie mehr hierzu im Positionspapier der allianz denkplatz schweiz und der plattform.

Links & Downloads

- [Website allianz denkplatz schweiz](#)
- [Medienmitteilung vom Montag, 1. Mai 2017: „allianz denkplatz schweiz und Angestelltenverbände mit gleichem Anliegen: Punktuelle Modernisierung der arbeitsgesetzlichen Grundlagen“](#)
- [Positionspapier «Punktuelle Modernisierung der arbeitsgesetzlichen Grundlagen»](#)
- [Pressespiegel Neue Zürcher Zeitung 29.04.2017: Realitätsfremdes Arbeitsgesetz](#)
- [Pressespiegel Neue Zürcher Zeitung 29.04.2017: Für Flexiblere Arbeitszeiten](#)
- [Pressespiegel Neue Zürcher Zeitung 03.05.2017: Angriff auf die Gesundheit](#)